



## Factsheet: Stadtidee - "*euses Aarau, eusi Idee*"

### 1. Was ist ein partizipatives Budget?

Bei einem partizipativen Budget handelt es sich um einen demokratischen Prozess, bei dem die Bevölkerung entscheidet, wie ein Teil der öffentlichen Gelder ausgegeben wird. Es können Projektideen eingereicht werden, über die die Bevölkerung nach Überprüfung der Machbarkeit abstimmen kann. Partizipative Budgets werden in der Schweiz zunehmend eingesetzt. Nach Lausanne und Zürich plant nun auch die Stadt Aarau ein solches umzusetzen, um den Dialog zwischen der Bevölkerung und staatlichen Stellen zu fördern sowie die Mitwirkung breiter zu verankern. Das partizipative Budget in Aarau nennt sich als Kampagne "euses Aarau, eusi Idee", oder kurz "Stadtidee".

### 2. Wie sieht der Prozess in Aarau aus?

Der gesamten Bevölkerung der Stadt Aarau werden 50'000.- Fr. zur Verfügung gestellt, über deren Einsatz sie entscheiden kann. Während der Ideenphase im Februar 2023 können alle Interessierten eine Projektidee über eine Online-Plattform einreichen. Anschliessend werden die eingereichten Ideen von März bis Mai 2023 auf ihre Machbarkeit überprüft. Hierfür geben städtische Vertreter/-innen Feedback und die Ideen werden an Ideenbörsen, also Workshops, gespiegelt. Im Juni 2023 stehen dann die umsetzbaren Ideen auf der Online-Plattform zur Abstimmung bereit. Jene Projektideen mit den meisten Stimmen werden anschliessend ab Juli 2023 von den Ideeninitiant/-innen mit der Unterstützung von städtischen Vertreter/-innen umgesetzt. Während des gesamten Prozesses finden Events und Aktivitäten in den verschiedenen Quartieren statt, um auf das Projekt hinzuweisen.

### 3. Wer arbeitet am Projekt mit?

Am Projekt arbeiten seitens Stadt Aarau Jasmin Odermatt, Programmleiterin Smart City, und Lea Good, Projektleiterin Stadtentwicklung, mit. Begleitet wird das Projekt konzeptionell von der Urban Equipe sowie in der Umsetzung vom Verein morn.

Die "Stadtidee" ist auch ein Forschungsprojekt und findet in Zusammenarbeit mit der Universität Fribourg, der University of Leeds und der ETH Zürich statt. Es wird über den Schweizerischen Nationalfonds (SNF) durch das Nationale Forschungsprogramm 77 zu digitaler Transformation gefördert.

### 4. Fragen?

Melden Sie sich ungeniert bei Jasmin Odermatt, Programmleiterin Smart City, 062 836 02 56, [jasmin.odermatt@aarau.ch](mailto:jasmin.odermatt@aarau.ch)